



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ liefert zwei Pumpturbinen für das Pumpspeicherkraftwerk Hatta in Dubai

GRAZ/WIEN, 3. OKTOBER 2019. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ unterzeichnete – als Teil eines Konsortiums mit dem europäischen Baukonzern STRABAG – einen Vertrag mit Dubai Electricity and Water Authority (DEWA) zur Lieferung und Inbetriebnahme der gesamten elektro- und hydromechanischen Ausrüstungen für das Pumpspeicherkraftwerk Hatta im Hadschar-Gebirge 140 Kilometer südöstlich der Stadt Dubai. Die Inbetriebnahme ist für das erste Quartal 2024 geplant. Der Auftragswert für die elektro- und hydromechanischen Ausrüstungen beträgt über 100 Millionen Euro.

ANDRITZ liefert die elektromechanischen Ausrüstungen für zwei 125-MW-Francis-Pumpturbinen mit doppelt gespeisten Asynchrongeneratoren sowie Hilfseinrichtungen, sämtliche Schützen und Rechen, Druckrohrleitungen mit einer Länge von 320 m, Drosselklappen, Haupttransformatoren, GIS-Schaltanlage und Hochspannungskabel, um das neue Kraftwerk an das öffentliche Versorgungsnetz anzuschließen. Ein detaillierter Modellversuch zur Sicherstellung der Turbineneigenschaften wird im ANDRITZ-Versuchslabor durchgeführt.

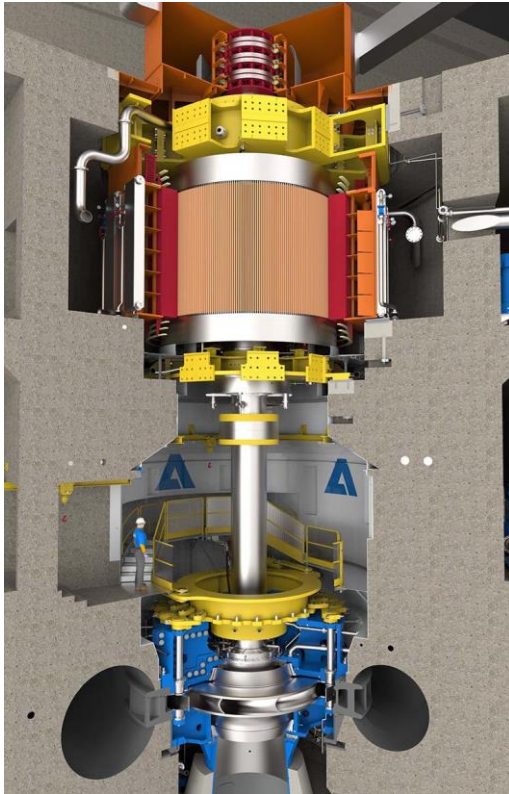
Hatta ist das erste Projekt dieser Art auf der Arabischen Halbinsel. Das finale Konzept basiert auf einem unterirdischen Krafthaus in der Nähe des bestehenden Wasserspeichers, das 250 MW für einen Zeitraum von sechs Stunden liefern kann. Aufgrund der relativ begrenzten Kapazität des Wasserspeichers wird die verfügbare Fallhöhe während des Zyklus deutlich zwischen 175 und 125 m variieren. Um diese erhebliche Fallhöhenschwankung zu bewältigen und gleichzeitig die Maschinensätze mit hoher Effizienz über den ganzen Zyklus zu betreiben, sind beide Pumpturbinensätze mit doppelt gespeisten Asynchrongeneratoren ausgerüstet, wodurch der Betrieb der Maschinensätze mit variabler Drehzahl ermöglicht wird.

Dubai hat die klare Zielsetzung, den Energiemix des Emirats zu diversifizieren und bis 2050 den Anteil der erneuerbaren Energien von derzeit 7 auf 75 Prozent auszubauen. Um dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen, beschloss DEWA, nicht nur den Anteil der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien wie Photovoltaik und Windkraft zu erhöhen, sondern auch die erforderliche Pumpspeicherkapazität aufzubauen, die für den Ausgleich der Schwankungen bei der Erzeugung aus diesen erneuerbaren Energiequellen notwendig ist.

ANDRITZ ist einer der wenigen globalen Lieferanten mit Referenzaufträgen und Fachkenntnissen für spezifische Technologien dieser Art. Dieser Auftrag stellt einen sehr wichtigen Meilenstein für ANDRITZ und seine Konsortialpartner dar, weil der prestigeträchtige Vertrag als Leuchtturmprojekt für DEWA und die gesamte Region gesehen wird. Mit dem Erhalt dieses Auftrags bestätigt ANDRITZ einmal mehr seine Position als einer der global führenden Lieferanten elektromechanischer Ausrüstungen im Bereich Wasserkraft.

– Ende –





3D-Darstellung einer Pumpturbine mit Generator, Welle und Turbine.

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION

Diese Presse-Information steht unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE

ANDRITZ-GRUPPE

Dr. Michael Buchbauer
Head of Corporate Communications
michael.buchbauer@andritz.com
andritz.com

ANDRITZ HYDRO

DI Alexander Schwab
Senior Vice President Market Management & Corporate Communications
alexander.schwab@andritz.com
andritz.com



ANDRITZ-GRUPPE

ANDRITZ ist ein internationaler Technologiekonzern und liefert Anlagen, Systeme, Ausrüstungen und Serviceleistungen für unterschiedliche Industrien. Das Unternehmen gehört zu den Technologie- und Marktführern im Bereich Wasserkraft, in der Zellstoff- und Papierindustrie, der metallverarbeitenden Industrie und Stahlindustrie sowie in der kommunalen und industriellen Fest-Flüssig-Trennung. Weitere wesentliche Geschäftsfelder sind die Tierfutter- und Biomassepelletierung sowie die Automatisierung, wo ANDRITZ unter der Marke Metris eine breite Palette an innovativen Produkten und Dienstleistungen im Bereich Industrial Internet of Things (IIoT) anbietet. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch im Bereich der Energieerzeugung (Dampfkesselanlagen, Biomassekraftwerke, Rückgewinnungskessel sowie Gasifizierungsanlagen) und Umwelttechnik (Rauchgas- und Abgasreinigungsanlagen) tätig und bietet Anlagen zur Produktion von Vliesstoffen, Viskosezellstoff und Faserplatten sowie Recyclinganlagen an.

Leidenschaft, Partnerschaft, Perspektiven und Vielseitigkeit sind die zentralen Werte denen sich ANDRITZ verpflichtet fühlt und die definieren, wofür das Unternehmen steht. Der Hauptsitz des börsennotierten Konzerns befindet sich in Graz, Österreich. Mit knapp 170 Jahren Erfahrung, 29.600 Mitarbeitern und über 280 Standorten in mehr als 40 Ländern weltweit unterstützt ANDRITZ als verlässlicher und kompetenter Partner seine Kunden dabei, ihre Unternehmens- und Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

ANDRITZ HYDRO

ANDRITZ Hydro zählt zu den weltweit führenden Anbietern von elektromechanischen Ausrüstungen für Wasserkraftwerke. Mit mehr als 175 Jahren kumulierter Erfahrung und mehr als 31.000 gelieferten Turbinen mit einer Gesamtleistung von rund 430.000 Megawatt bietet der Geschäftsbereich die komplette Produktpalette einschließlich Turbinen, Generatoren und Zusatzausrüstungen aller Typen und Größen an: „from water to wire“, für die Kleinwasserkraft bis hin zu großen Wasserkraftwerken mit mehr als 800 Megawatt Leistung pro Turbineneinheit. ANDRITZ Hydro nimmt eine führende Position im Wachstumsmarkt der Modernisierung, Erneuerung und Leistungserhöhung bestehender Wasserkraftanlagen ein. Dem Geschäftsbereich zugeordnet sind auch die Bereiche Pumpen (für Wasser- und Abwassermanagement, wie beispielsweise Be- und Entwässerung, Entsalzung oder Wassertransport, und für andere Anwendungen in einem breiten Industriespektrum) sowie Turbogeneratoren für thermische Kraftwerke.